

# GEMEINDE ASPANG MARKT

Tel. 02642/52303, Fax: 02642/53728, Hauptplatz 12, 2870 Aspang, Verw.Bezirk: Neunkirchen, NÖ

Lfd.Nr.: 4/2019

## Sitzungsprotokoll

über die Sitzung des **Gemeinderates** im Gemeindeamt Aspang Markt, Sitzungssaal

Datum: 09. Dezember 2019  
Beginn: 19.00 Uhr  
Ende: 20.30 Uhr  
Einladung: erfolgte am 02. Dezember 2019 per e-mail

### Anwesend:

Vorsitzende / Bürgermeisterin: Doris Faustmann  
geschäftsf. Gemeinderat: Vizebgm. Ing. Josef Reichmann  
Helmut Ertl, MEd  
Alfred Traint  
Michael Binder, MA  
Mag. Ernst Spuller  
Gemeinderat: HR Ing. Hans Auerböck  
Michael Heissenberger, MA  
Manfred Danter, MA  
Angelika Haltau  
Ing. Ewald Handler  
Georg Gansterer  
Andreas Leitner  
Johannes Fleischhacker  
Ing. Veronika Turner  
Karin List, MA  
Josef Treiber  
Wilhelm Beiglböck

Entschuldigt: Ing. Heinrich Traindt

Schriftführerin: Petra Binder

Frau Bgm. Faustmann eröffnete mit der Begrüßung die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Weiters stellte Bgm. Faustmann einen Antrag auf:

1. Ergänzung der Tagesordnung gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung:

Beratung und Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung:

- ) Übernahme von Teilflächen ins Öffentliche Gut anlässlich der Neuerrichtung des Güterweges Ausschlag Zöbern – *Einreihung zu TOP 8a*

2. Erklärung des TOP 11 (Personalangelegenheiten) als nicht öffentlich

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

Danach wurde mit der Beratung der Tagesordnung begonnen:

**T A G E S O R D N U N G:**

**Beratung und Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung:**

- 1) Genehmigung der Niederschriften der öffentlichen und nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 07. Oktober 2019  
(Die Gemeinderäte wurden ersucht, während der Amtsstunden in das nicht öffentliche Sitzungsprotokoll Einsicht zu nehmen.)
- 2) Berichte
  - Bürgermeisterin
  - Energiebeauftragte
- 3) Bericht über die durchgeführte Kassen- und Rechnungsprüfung
- 4) Voranschlag 2020
- 5) Budget 2020 Infrastruktur GmbH
- 6) Prüfbericht zum Jahresabschluss 2018 der Aspang Markt Infrastruktur GmbH
- 7) Abschreibung von Außenständen
- 8) Neuerrichtung Güterweg Ausschlag Zöbern
- 8a) Übernahme von Teilflächen ins Öffentliche Gut anlässlich der Neuerrichtung des Güterweges Ausschlag Zöbern
- 9) Sanierung Busparkplatz Bahnhof
- 10) Vergabebedingungen Bauplätze Scheibelgarten

**Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung:**

- 11) Personalangelegenheiten

**Beratung und Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung:**

- 12) Indexanpassung Unterstützung FF Aspang – lfd. Dienstbetrieb
- 13) Subventionsansuchen
- 14) Anfragen

**Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung:**

- 15) Beratung Grundtausch

## **Beratung und Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung:**

### **1) Genehmigung der Niederschriften der öffentlichen und nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 07. Oktober 2019**

Es wurde allen Mitgliedern des GR eine Ausfertigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 07. Oktober 2019 zugestellt. Die Gemeinderäte wurden aufgefordert, während der Amtsstunden in das nicht öffentliche Protokoll vom 07. Oktober 2019 Einsicht zu nehmen.

**Antrag:** Genehmigung der Niederschriften der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung vom 07. Oktober 2019

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **2) Berichte**

#### **• Bürgermeisterin**

##### **-) Sitzung Abfallwirtschaftsverband 30.10.**

Bei der Altpapiersammlung müssen wir in den Jahren 2019 und 2020 mit einem Minus von rund € 125.000,00 rechnen. Grund dafür ist ein Einbruch bei den Rohstoffpreisen und die Erhöhung der Transportkosten. Vor Allem die 1100 l Container sind zu überdenken, da hier zu wenig Altstoffe abgeliefert werden, die 240 l Tonnen liefern ein viel besseres Ergebnis. Es wird nun erhoben, wie viele 1100 l Container in den Gemeinden wofür verwendet werden (großvolumiger Wohnbau, Gewerbebetriebe etc.), die Entleerung der 1100 l Container soll den Gemeinden zukünftig nicht mehr rückerstattet werden. Außerdem müssen diese Container zukünftig von den Gemeinden angekauft werden, bzw. die Vorhandenen werden mit 50 % des damaligen Anschaffungspreises verrechnet;

**Weitere Vorgangsweise WSZ (Wertstoffsammelzentrum):** Beschlossen wurde die neue Zufahrt an der B17, diese soll im Frühjahr 2020 umgesetzt werden. Im Frühjahr wird es dann detaillierte Infos betreffend den Bau und den Betrieb der 3 WSZ geben. Im Raum Aspang konnte noch kein geeigneter Standpunkt gefunden werden.

##### **-) Überprüfung Grünschnittplatz**

Am 11.11. fand die Überprüfung des Grünschnittplatzes mit Lokalausweis statt. Die Auflagepunkte waren alle erfüllt, das Umstellen der Hütte wurde zur Kenntnis genommen. Die Überprüfung wird weiterhin jährlich durchgeführt.

##### **-) Erweiterung Wasserschutzgebiet HF Brunnen**

Am 20. November fand eine wasserrechtliche Verhandlung betreffend die Erweiterung des Schutzgebietes beim HF Brunnen statt. Gegen diese Maßnahme wurde seitens der Gemeinde und der Familie Putz Einwendungen erhoben, daher wurde seitens des Landes eine Verhandlung angesetzt. Die geforderte Erweiterung wäre sowohl für die Gemeinde als auch für Hr. Putz mit weitreichenden, auch finanziellen Nachteilen verbunden. Die Erweiterung soll von bisher 60 m auf 300 m parallel zur südlichen Grenze der Fassungszone erweitert werden.

Im Zuge der Verhandlung wurde die Gemeinde beauftragt, ein neues Gutachten betreffend die Grundwasserfließgeschwindigkeit in Auftrag zu geben, um eine genaue Berechnung durchführen zu können. Das Büro Lang wurde bereits kontaktiert, ein Kostenvoranschlag für das Gutachten wird vorgelegt. Vorlagefrist: August 2020

### **-) Gespräch mit A1 – Hr. Galuska**

Hr. Galuska teilte mit, dass die A1 den Zuschlag für den Breitbandausbau in Aspang Markt erhalten hat. Es wird vorrangig das Glasfaserkabel bis zu Verteiler (Access Remote Unit - ARU) und danach mit einem Kupferkabel in die einzelnen Häuser gelegt. Dies hat den Vorteil, dass momentan in den einzelnen Wohnhäusern keine Adaptierungs- und Kabelverlegungsarbeiten erforderlich sind. Der Ausbau wird voraussichtlich 2021 erfolgen, es werden 9 neue ARUS errichtet.

In der Zukunft soll dann natürlich in jedes Haus ein Glasfaserkabel gelegt werden.

Lt. Hr. Galuska ist die derzeitige Versorgung in Aspang Markt relativ gut.

Bei Neuanschließungen (z.B. Scheibeltgarten) soll dann das Glasfaser gleich mitgelegt werden – Kontakt mit A1.

Auch die NÖGIG hat weiterhin Interesse am Ausbau, derzeit laufen Gespräche über die Vorfinanzierung usw.

### **-) digitaler Leitungskataster**

Hr. Sob / EVN informierte über die Vorgangsweise für die Erstellung des Leitungskatasters. Bis 2025 muss jede Gemeinde einen digitalen Kataster haben, da es sonst keine Förderung von Wasser- und Kanalprojekten seitens des Landes gibt. Die Förderung für den Kataster selbst beträgt 62 % der förderfähigen Kosten, die Auszahlung erfolgt in Annuitätenzuschüssen.

Im Jahr 2011 wurde im Zuge des Regionsprojektes Georg auch für unsere Gemeinde eine Kostenschätzung für die Erstellung des Leitungskatasters vorgelegt. Die Kosten beliefen sich seinerzeit auf € 157.600,00 brutto. Darin enthalten sind alle Kosten für Naturstandsdatenerhebung, Vermessung, Reinigung, Befahrung etc.

Die Arbeiten erfolgen in Zusammenarbeit mit einem Ziviltechniker, in unserem Fall mit dem Büro Lang, da dort unsere gesamten Daten der Wasser- und Kanalanlagen aufliegen.

Im ersten Schritt wird nun das Angebot von 2011 durch das Büro Lang und Hr. Sob überarbeitet. Danach erfolgt die Beratung über die weitere Vorgangsweise.

### **• Energiebeauftragte**

GR Ing. Veronika Turner berichtet:

Jede NÖ-Gemeinde ist verpflichtet eine Energiebuchhaltung über die Verbräuche von Strom, Wärme und Wasser für die gemeindeeigenen Gebäude zu führen. Die Daten müssen monatlich erhoben werden. Die Schulwarte und Kindergartenhelferinnen haben sich bereit erklärt, Fr. Turner bei der monatlichen Erhebung zu unterstützen und übermitteln jeden Monatsanfang die entsprechenden Daten.

*Projekt „Energiebuchhaltung-Vorbildgemeinde“ der eNu (Energie- und Umweltagentur NÖ)*

Die Gemeinde Aspang Markt wurde für die Führung der Energiebuchhaltung und Erstellung des Energieberichtes für die Jahre 2018 und 2019 als Vorbildgemeinde ausgezeichnet.

### ***Gemeindegebäudeberatung***

2019 wurde von Herrn Martin Heller eine Gemeindegebäudeberatung für das Gemeindeamt, die Musikschule, die Volksschule O-A und den Kindergarten Ober-Aspang durchgeführt. Im Beratungsprotokoll werden kurz- und mittelfristige Einsparungsmaßnahmen vorgeschlagen. Spezialberatung erfolgte für die Heizung der Musikschule, da in der MS unterschiedliche Raumtemperaturen herrschen. Vorgeschlagen wird ein hydraulischer Abgleich der Heizung der MS.

### *Schulprojekt*

Für die Volksschulen empfiehlt Herr Heller das Projekt „Mission Energie Checker“, dieses läuft 3 Jahre. Ziel ist es, bei den Kindern das Bewusstsein für Energiefragen bzw. das Energiesparen zu entwickeln. Fr. Dir. Reichmann-Farner wird diesbezüglich kontaktiert.

Der Energiebericht liegt zur Einsicht bei Frau Turner auf.

Es erfolgten keine Anfragen zu den Berichten.

### **3) Bericht über die durchgeführte Kassen- und Rechnungsprüfung**

Der Obmann des PA GR Josef Treiber berichtet über die am 03. Dezember 2019 durchgeführte Kassenprüfung:

#### **1. Prüfung des Kassabestandes**

Es wurde ein Barkassenbestand in der Höhe € 813,95 festgestellt, die Belege stichprobenartig geprüft und für in Ordnung befunden.

#### **2. VORANSCHLAG 2020**

Der Prüfungsausschuss hat sich den Voranschlag gemeinsam mit Martin Lichtenauer durchgesehen und die wichtigsten Posten besprochen. Das Ergebnis für 2020 beträgt voraussichtlich € 50.300.-- obwohl das Budget nach den Grundsätzen der VRV 2015 zu erstellen ist, und es dabei noch einige Darstellungsschwierigkeiten gibt (AfA, Ist-Überschuss, etc.).

Es ist sehr erfreulich, dass die Finanzgebarung trotz der VRV 2015 und damit verbundenen, großen Umstände und Aufwände so professionell und positiv geführt wird.

Aktuelle Gesamtübersicht über die Finanzen (Stichtag 03.12.2019):

|                          |                    |
|--------------------------|--------------------|
| 1. Täglich fälliges Geld | ca. € 770.000.--   |
| 2. Rücklagen             | ca. € 2.268.800.-- |
| 3. Verbindlichkeiten     | ca. € 2.190.000.—  |

### **3. ALLFÄLLIGES**

#### **-) offene Überschüsse / Guthabensbeträge bei nicht aktiven Steuerpflichtigen**

Der Prüfungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Beschluss zu fassen, offene Guthabensbeträge von nicht aktiven Steuerpflichtigen auszubuchen.

**Der Bericht über die Kassen- und Rechnungsprüfung wurde vom GR zur Kenntnis genommen.**

### **4) Voranschlag 2020**

Der VA 2020 wurde bereits nach den Richtlinien der VRV 2015 erstellt, er beinhaltet den Ergebnis- und Finanzierungshaushalt. Die Mitglieder des GR haben einen Auszug zum Voranschlag 2020 erhalten. Dieser wird auch dem Protokoll beigelegt und bildet als Beilage 1 einen wesentlichen Bestandteil der Niederschrift.

Die Projekte wurden in den Ausschüssen und im GV beraten.

Fr. Bgm. Faustmann erklärte, dass der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2020 in der Zeit vom 25.11. bis 09.12.2019 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist und die Auflegung ortsüblich kundgemacht wurde. Schriftliche Stellungnahmen wurden keine eingebracht.

Projekte, die früher im außerordentlichen Haushalt beinhaltet waren, werden nun im Investitionsnachweis dargestellt.

| <b>Projekt</b>                           | <b>Einnahmen = Ausgaben</b>   |
|------------------------------------------|-------------------------------|
| 1000290 Amtsgebäude                      | € 50.000,00 Bedeckung aus BZ  |
| 1008500 Wasserversorgung Kulmastraße     | € 40.000,00 Bedeckung aus RL  |
| 1008510 Abwasserbeseitigung Zöbernstraße | € 45.000,00 Bedeckung aus RL  |
| 1262010 Pumprack                         | € 25.000,00 Bedeckung aus BZ  |
| 1817000 Friedhof                         | € 10.000,00 Bedeckung aus RL  |
| 1006120 Straßenbau                       | € 155.000,00 Bedeckung aus BZ |

Die Abschreibung („Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand“) in Höhe von € 452.000,00 wird bereits dargestellt, das Vermögen erst mit dem RA 2019. Trotzdem gibt es ein positives Haushaltsergebnis.

Im Februar / März 2020 muss ein NVA erstellt werden und es gibt RA-Beratungen seitens der Abt. IVW3.

**Antrag:** Beschlussfassung des Voranschlages 2020 laut Beilage

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **5) Budget 2020 Infrastruktur GmbH**

Vbgm. Reichmann erörtert das Budget 2020 der Infrastruktur GmbH, dieses bildet als Beilage 2 einen wesentlichen Bestandteil der Niederschrift.

Für 2020 sind Investitionen in Höhe von € 30.000,00 budgetiert, der Zuschuss der Gemeinde wurde auf € 60.100,00 erhöht, bedingt durch die Tilgung des neuen Darlehens (Zubau FF).

**Antrag:** Beschluss des Budgets 2020 der Aspang Markt Infrastruktur GmbH

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **6) Prüfbericht zum Jahresabschluss 2018 der Aspang Markt Infrastruktur GmbH**

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts zum 31.12.2018 der Aspang Markt Infrastruktur GmbH wurde von der BKS Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH, 3390 Melk, vorgelegt.

GF Ing. Reichmann berichtet, dass die Prüfung zu keinen Einwendungen geführt hat und der Lagebericht nach Beurteilung von BKS in Einklang mit dem Jahresabschluss steht.

**Der Prüfbericht der Wirtschaftsprüfung der Infrastruktur GmbH wurde dem GR zur Kenntnis gebracht.**

## **7) Abschreibung von Außenständen**

### Durchlaufer 0/2791 und 0/2796

Im Zuge der Buchhaltungs-Umstellung müssen die Durchlauferkonten 0/2791 und 0/2796 (ehem. Unterschlagungsfall) bereinigt werden:

|                                     |                    |
|-------------------------------------|--------------------|
| 0/2791 Durchlaufer                  | € 13.398,04        |
| 0/2796 Richtigstellung Zahlungswege | <u>€ 65.720,82</u> |
|                                     | € 79.118,86        |

### Bauträger Scheibelgarten

Das Konto wird aufgelöst, da mittlerweile alle Wohnbaudarlehen beglichen wurden. Das Guthaben in Höhe von € 4.833,12 wird von den Forderungen Durchlaufer 0/2791 und 0/2796 abgezogen.

In Summe ist daher eine Abschreibung von Abgaben in Höhe von € 74.285,74 vorzunehmen.

**Antrag:** Zustimmung zur Abschreibung von Abgaben auf den Durchlauferkonten 0/2791 und 0/2796 abzgl. Auflösung Konto „Bauträger Scheibelgarten“ in Höhe von € 74.285,74

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

Wie vom PA empfohlen, sollen die Guthaben von nicht aktiven Steuerpflichtigen ausgebucht werden.

**Antrag:** Zustimmung zur Ausbuchung der Guthaben von nicht aktiven Steuerpflichtigen

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

## **8) Neuerrichtung Güterweg Ausschlag Zöbern**

Für die Neuerrichtung des GW Ausschlag Zöbern gibt es die Möglichkeit einer Förderung in Höhe von 65 % über das Programm „Ländliche Entwicklung 2014 – 2020“. Voraussetzung ist die Gründung einer Beitragsgemeinschaft.

Die Gründungssitzung fand nun am 07.11.2019 statt, es konnte eine gütliche Einigung erzielt werden. Der Bescheid zur Gründung der Beitragsgemeinschaft wurde erstellt, sobald dieser in Rechtskraft erwachsen ist, können die weiteren Schritte in Angriff genommen werden. Unterstützt wird die Abwicklung des Projektes durch die NÖ Agrarbezirksbehörde, Abt. Güterwege.

|                             |              |
|-----------------------------|--------------|
| Geschätzte Kosten           | € 220.000,00 |
| Anteil Gemeinde 30 %        | € 66.000,00  |
| Förderhöhe 65 %             | € 143.000,00 |
| Anteil Beitragsgemeinschaft | € 11.000,00  |

Durchführung des Projektes erfolgt erst nach der Förderzusage, Budgetierung der Kosten im Jahr 2021.

**Antrag:** Zustimmung zur Neuerrichtung Güterweg Ausschlag Zöbern mit geschätzten Kosten in Höhe von € 220.000,00

Kostenanteil der Gemeinde: 30 % der Gesamtkosten, d.s. € 66.000,00

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

## **8a) Übernahme von Teilflächen ins Öffentliche Gut anlässlich der Neuerrichtung des Güterweges Ausschlag Zöbern**

Anlässlich der Neuerrichtung des Güterweges Ausschlag Zöbern sind weiters Teilflächen im Bereich der Kehre und Teilflächen zwischen Haus Heissenberger bis zur Siedlung ins Öffentliche Gut der Gemeinde zu übernehmen. Seitens der Eigentümer liegen die Grundabtretungserklärungen vor.

**Antrag:** Grundsatzbeschluss über die Übernahme von Teilflächen ins Öffentliche Gut anlässlich der Neuerrichtung des Güterweges Ausschlag Zöbern

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

## **9) Sanierung Busparkplatz Bahnhof**

Wie berichtet, ist die Sanierung des Busparkplatzes am Bahnhof notwendig. Künftig kommt es zu einer Verbesserung der Verbindungen Bahn-Bus, die An- u. Abfahrtszeiten aller 4 Buslinien werden dem Fahrplan der ÖBB angepasst.

Fa. Kornfeld ZT wurde mit der Ausarbeitung einer Kostenschätzung für die Umgestaltung (inkl. Planung, Ausschreibung, Örtliche Bauaufsicht, Endabrechnung) des Busparkplatzes beauftragt. Diese Kostenschätzung liegt nun vor. Die geschätzten Herstellungskosten belaufen sich auf € 84.000,00 inkl. MWST. Die ÖBB und die Nachbargemeinden Aspangberg, Mönichkirchen, Zöbern und St. Corona beteiligen sich an den Kosten, eine Förderung über das Nahverkehrsfinanzierungsprogramm ist ebenfalls möglich.

Kostenaufteilung:

Förderung Nahverkehrsfinanzierungsprogramm

|                                         |                    |
|-----------------------------------------|--------------------|
| 30 % der Nettokosten                    | € 21.000,00        |
| Anteil ÖBB                              | € 18.300,00 brutto |
| Anteil 4 Nachbargemeinden je € 5.000,00 | € 20.000,00 brutto |
| Anteil Gemeinde Aspang Markt            | € 24.700,00 brutto |

**Antrag:** Zustimmung zur Sanierung Busparkplatz Bahnhof mit geschätzten Kosten von € 84.000,00 inkl. MWSt., Anteil Gemeinde Aspang Markt € 24.700,00

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

## **10) Vergabebedingungen Bauplätze Scheibelgarten**

Die Hochwasserschutzmaßnahmen sind fast abgeschlossen, die Weganhebung fehlt noch, Fa. Schuller Bau hat sehr gut und rasch gearbeitet. Die Abrechnung erfolgt noch im Jahr 2019.

Für den Verkauf der Parzellen im Scheibelgarten müssen nun die Vergabebedingungen festgelegt werden.

Vorgeschlagen werden:

|                    |                                                                       |
|--------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| Grundpreis:        | € 85,00/m <sup>2</sup>                                                |
| Bauzwang:          | innerhalb 5 Jahre Baubeginn eines bauordnungsgemäßen Hauptgebäudes    |
|                    | Fertigstellungsmeldung laut Bauordnung                                |
| Grundstücke:       | pro Interessent nur 1 Grundstück                                      |
| Rückführung Erlös: | 50 % von jedem Bauplatz, 50 % für Infrastruktur (Straße, Kanal, usw.) |

Weitere Beratungen bezüglich einer Jungfamilienförderung bei Kauf eines Grundstückes folgen.

**Antrag:** Zustimmung zu den vorgeschlagenen Vergabebedingungen Bauplätze Scheibelgarten  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**TOP 11) wurde im nicht öffentlichen Sitzungsprotokoll protokolliert.**

**12) Indexanpassung Unterstützung FF Aspang – lfd. Dienstbetrieb**

Herr LFR Huber stellte das Ansuchen auf Erhöhung des jährlichen Beitrages der Gemeinde zum laufenden Dienstbetrieb der FF Aspang.

Bis 2002 wurden jährlich € 4.400,00, ab 2003 jährlich € 8.000,00 an die FF überwiesen.

Der VPI hat sich von 01/2003 bis 10/2019 um 36,2 % verändert, diese wäre ein neuer jährlicher Beitrag in Höhe von € 10.896,00.

Vorschlag des GV: Erhöhung der jährlichen Unterstützung für die FF Aspang ab dem Jahr 2020 auf € 11.000,00.

**Antrag:** Indexanpassung und Erhöhung der Unterstützung FF Aspang für den lfd. Dienstbetrieb  
auf € 11.000,00 jährlich ab 2020

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**13) Subventionsansuchen**

-) *ESV d’Kohlgrabler*

Der Obmann des ESV d’Kohlgrabler, Gerhard Heißenberger, stellte ein Subventionsansuchen um finanzielle Unterstützung in Höhe von € 500,00 bis € 1.000,00 für das Projekt „LED Anzeigen“ für jede Bahn. Das neue System ist vorgeschrieben, damit bei Turnieren der Spielstand angezeigt werden kann. Die Gesamtkosten betragen € 20.000,00, Eigenleistung des Vereins € 8.000,00. Alle umliegenden Gemeinden wurden vom Verein kontaktiert.

Nach Rücksprache mit den Gemeinden AB und Zöbern wird vorgeschlagen, eine Subvention in Höhe von € 800,00, aufgeteilt auf 2 Jahre zu gewähren.

**Antrag:** Beschluss einer Subvention in Höhe von € 800,00 für den ESV d’Kohlgrabler  
Auszahlung aufgeteilt auf 2 Jahre

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**14) Anfragen**

Die Anfragen betreffend Brückensanierungen, Geschwindigkeitsmessgerät und Neujahrskonzert wurden im Rahmen der Sitzung behandelt.

Beschlüsse wurden keine gefasst.

**TOP 15) wurde im nicht öffentlichen Sitzungsprotokoll protokolliert.**

Anschließend dankte Bgm. Faustmann für die Mitarbeit und erklärte die Sitzung für beendet.

Die Bürgermeisterin:

Schriftführer:

**Genehmigt in der Sitzung am: .....**

Gemeinderat:

Gemeinderat: